



In der Veränderung wohnen

Werkstatttag zur Entwidmung kirchlicher Gebäude

10. Oktober 2026, 10.00 – 16.00 Uhr, Schwerin

Kirchräume atmen die Erfahrungen von Menschen, die in ihnen gebetet, geglaubt, gezweifelt und gefeiert haben. Kirchen aufgeben müssen, gehört zum Ärgsten, womit eine Gemeinde angesichts der tiefgreifenden kirchlichen Veränderungen umgehen muss. Im Prozess einer Entwidmung sind deshalb Sprach- und Handlungsfähigkeit elementar.

Wir nehmen uns einen Tag Zeit, um Spielräume aktiv auszuloten, von den vielfältigen Wegen der Kirchenkreise zu lernen, Kompetenz im Umgang mit Veränderung zu erlangen und Impulse für den eigenen Kontext zu bekommen. Wir laden Pastor:innen, KGR-Mitglieder sowie Engagierte der Nordkirche ein, gemeinsam das „Wohnen in der Veränderung“ zu erkunden.

Programm

- | | |
|-------------------|--|
| 10.00 – 10.30 Uhr | Ankommen bei Heißgetränken, Obst und Gebäck |
| 10.30 – 11.00 Uhr | Begrüßung und erste Wahrnehmungen |
| 11.00 – 11.30 Uhr | Hinführung zum Thema, Oberkirchenrätin Dr. Uta Andrée, Dezernentin, Leitung des Dezernats Theologie, Ökumene, Diakonie |
| 11.30 – 13.30 Uhr | Workshops: <ul style="list-style-type: none">• Wer spricht wann, wie, über was und zu wem? (<i>Remmer Koch</i>)• Frei von aller Last. Die Kraft der Heimat und die Verheißungen des Aufbruchs (<i>Dr. Dietmar Schicketanz</i>)• Entwidmung: Traueritual und Sprunghilfe ins Neue (<i>Dr. Ingeborg Löwisch</i>)• Konstruktiv und gesund durch die Veränderung kommen (<i>Nicole Thiel</i>) |
| 13.30 – 14.30 Uhr | Mittagspause |
| 14.30 – 15.15 Uhr | World-Café zu den Workshop-Themen: Verbindungen und Vernetzen von Ideen, Fragen und Perspektiven |
| 15.30 – 16.00 Uhr | Tagungsbeobachtung und Resonanz / Reisesegen und Abschluss |

Workshops

Fokus 1 – Kommunikation

Wer spricht wann, wie, über was und zu wem?

Remmer Koch, Leitung der Stabsstelle Kommunikation und Medien im Kirchenkreis Hamburg-Ost

Gute Kommunikation gelingt dann, wenn sie vorbereitet ist, eine deutliche Haltung vermittelt und sehr klar ist: Dabei helfen Instrumente wie ein Kommunikationsplan, abgestimmte Sprachregelungen und eine verbindliche Zeitschiene, um sinnvolle Maßnahmen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vorzubereiten. Darüber hinaus schauen wir auf die unterschiedlichen Zielgruppen von Kerngemeinde bis Medien und die eigene Rolle im Prozess sowie das Konfliktmanagement.

Fokus 2 – Gemeindeentwicklung und Spiritualität

Frei von aller Last. Die Kraft der Heimat und die Verheißungen des Aufbruchs

Dr. Dietmar Schicketanz, Pastor im Zentrum Kirchlicher Dienste, Rostock

In diesem Workshop begeben wir uns ins Gestrüpp von „Heimat“. Was unser Zuhause uns Wertvolles gibt. Wie bedroht unser Nest ist. Nicht nur von der ärgerlichen Vergänglichkeit, sondern auch noch von der eigenen Sehnsucht woandershin. Wo findet meine Seele Ruhe? Geschichten von Exil, von Bodenständigkeit und von Fernweh haben hier Raum.

Fokus 3 – Entwidmungsgottesdienste

Entwidmung: Traueritual und Sprunghilfe ins Neue

Dr. Ingeborg Löwisch, Referentin im Gottesdienstinstitut der Nordkirche, Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde

„Von nun an ist diese Kirche nicht mehr dem Gottesdienst gewidmet.“ Der Entwidmungsgottesdienst benennt den schmerzhaften Abschied, würdigt, was Menschen in ihrer Kirche erlebt haben, und erbittet Gottes Segen in der einschneidenden Veränderung. Bei der Entwidmung versuchen wir von dem zu sprechen, was weiter trägt und uns zu vergewissern, dass Gott im Aufbruch gegenwärtig ist.

Wie lässt sich dieser besondere Moment stimmig gestalten? Im Workshop verständigen wir uns über Agenden, Spielräume und Praxisbeispiele, um die passende Form für Ihren Ort zu finden.

Fokus 4 – Veränderung

Konstruktiv und gesund durch die Veränderung kommen

Nicole Thiel, Leitende Pastorin im Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde

Veränderungen gehören zum Leben. Doch nicht jede Art von Veränderung ist freiwillig gewählt oder willkommen. Gerade wenn es um gewohnte und liebgewonnene Dinge geht wie das eigene Kirchengebäude oder den Gottesdienst im Ort, wird es schwer.

In diesem Workshop schauen wir darauf, was in Veränderungsprozessen mit Menschen passiert und was dabei helfen kann, Veränderungen konstruktiv zu bewältigen, so dass wieder Gestaltungsspielräume und Zuversicht entstehen können.

INFOS

Dieser Werkstatttag ist der 2. Termin der Veranstaltungsreihe “Widmung und Entwidmung” des Landeskirchenamts und des Hauptbereichs Gottesdienst und Gemeinde.

🔗 <https://gottesdienstkultur-nordkirche.de/in-der-veraenderung-wohnen-werkstatttag-zur-entwidmung-kirchlicher-gebäude/>

Termin: 10. Oktober 2026, 10.00-16.00 Uhr
Ort: Intercity Hotel, Schwerin Hauptbahnhof
Veranstalterin: Hauptbereich Gottesdienst und Gemeinde
Zielgruppe: Pastor:innen, KGR-Mitglieder und interessierte Haupt- und Ehrenamtliche
Kosten: 30,- Euro für hauptamtlich Teilnehmende,
15,- Euro für ehrenamtlich Teilnehmende

Anmeldung bis Donnerstag, 31. August 2026 bei kerstin.dobbeling@hb3.nordkirche.de